

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Lüdenscheid

am 06.07.2017

im Roten Saal des Kulturhauses, Freiherr-vom-Stein-Straße 9

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Norbert Adam CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Otto Bodenheimer	Bündnis 90/Die Grünen	Vertreter für Herrn Matthias Wagner
Ratsherr Rolf Breucker	SPD	
Ratsherr Jan Eggermann	SPD	
Ratsherr Lothar Hellwig	SPD	Vertreter für Ratsfrau Barbara Tünsmeyer
Ratsfrau Karin Hertes	SPD	
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD	
Ratsfrau Elisabeth Siebensohn	CDU	Vertreterin für Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde
Ratsherr Jens Voß	SPD	Vertreter für Ratsherrn Fabian Ferber
Ratsherr Sebastian Wagemeyer	SPD	
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Björn Weiß	CDU	
Herr Gerhard Ameln	FDP	
Frau Brunhilde Gromball	FDP	Vertreterin für Frau Martina Kunze ab 17:14 Uhr
Herr Martin Kahler	CDU	
Herr Lucas Karich	CDU	
Frau Magdalena Schulte	CDU	

Beratende Mitglieder Kulturbeirat:

Frau Michaela Wortmann

Herr Markus Scheidtweiler

Verwaltung:

Beigeordneter Thomas Ruschin

Herr Stefan Frenz

Frau Rebecca Egeling

Herr Dr. Eckhard Trox

Frau Christin Spangenberg

Schriftführung:

Frau Ramona Kielgast

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Fabian Ferber	SPD
Ratsherr Peter Oettinghaus	Alternative für Lüdenscheid
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin	
Verena Szermerski-Kasperek	SPD
Ratsfrau Barbara Tümsmeyer	SPD
Herr Theodor Klein	DIE LINKE.
Frau Martina Kunze	FDP
Herr Matthias Wagner	Bündnis 90/Die Grünen

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Frau Kalliopi Georgiadou Internationale Liste der SPD

Verwaltung:

Herr Tim Begler
Frau Dagmar Plümer
Frau Dr. Susanne Conzen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:56 Uhr

1. Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers

Der sachkundige Bürger Lucas Karich spricht die Verpflichtungsformel.

2. Öffentliche Fragestunde

Keine Wortmeldung

3. Kunst im öffentlichen Raum

Vorlage: 096/2017

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Adam nimmt Bezug auf die vorgelegte Handreichung des Deutschen Städtetages und unterstreicht die Notwendigkeit der Pflege der „Kunst im öffentlichen Raum“.

Herr Beigeordneter Ruschin erklärt die Schwierigkeiten, die sich im Umgang mit der Kunst im öffentlichen Raum in den letzten Jahren ergeben haben. Exemplarisch nimmt er Bezug auf die Reinigung der Skulpturengruppe vor dem Geschwister-Scholl-Gymnasium, die sowohl hinsichtlich der Finanzierung als auch hinsichtlich des tatsächlichen Vorgehens und des anzuwendenden Verfahrens mit Schwierigkeiten behaftet war.

Herr Frenz betont, dass die Verwaltung mit der Einbringung dieser Vorlage das Thema zunächst im Kulturausschuss platzieren möchte, um die Handreichung des Deutschen Städtetages im Kulturausschuss bekannt zu machen. Aufgrund der Komplexität des Themas und der Handreichung ist sicher zunächst eine Meinungsbildung in den Fraktionen gewünscht.

Die Verwaltung beabsichtigt dann, in der zweiten Jahreshälfte eine Beschlussvorlage in den Kulturausschuss einzubringen, in der dann in Anlehnung an die Handreichung konkrete Vorschläge für den Umgang mit Kunst im öffentlichen Raum in Lüdenscheid gemacht werden sollen. Ratsherr Eggermann bittet darum, dass die angekündigte Beschlussvorlage mit einem gewissen zeitlichen Vorlauf zur Verfügung gestellt wird, dass ausreichend Zeit für eine Beratung in den Fraktionen zur Verfügung steht.

Im Zusammenhang mit dem Thema Kunst im öffentlichen Raum regt Ratsherr Breucker die Wiederaufstellung des Brunnens des Künstlers Hansjerg Maier-Aichen an, der im Volksmund „Elefantenklo“ genannt wurde. Evtl. kommt ein geschützter Bereich im Freibad Nattenberg in Frage. Herr Frenz sagt zu, den Verbleib des Brunnens oder dessen Teile zu recherchieren und dazu in der nächsten Kulturausschusssitzung zu berichten.

Der Ausschussvorsitzende regt an, in den Beschlussvorschlag der Verwaltung das Wort „wohlwollend“ einzufügen, so dass eine wohlwollende Kenntnisnahme des Ausschusses erfolgt.

Beschluss:

Der Bericht „Kunst im öffentlichen Raum“ auf der Grundlage der Handreichung des Deutschen Städtetages zu dem Thema wird vom Kulturausschuss wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4. Bericht aus dem Kulturbeirat

Herr Scheidtweiler erläutert, dass die Themen Teilhabe und Werbung/Marketing als wichtige Punkte in den bisherigen Beratungen identifiziert wurden. Zum Thema Teilhabe werde an der Idee von Kulturpaten oder der Einführung eines Kulturpasses (für vergünstigte Eintritte) gearbeitet. Die Arbeitsgruppe Werbung/Marketing arbeitet zurzeit an der Entwicklung einer Website, die für die Kultur in Lüdenscheid als Ganzes offen sein soll und eine Plattform für alle Kulturschaffenden in der Stadt bietet. Diese Prozesse seien derzeit noch im Fluss. Ergebnisse dazu sollen möglichst in der nächsten Sitzung des Kulturausschusses vorgetragen werden.

5. Verschiedenes

Keine Wortmeldung

6. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

6.1. Bekanntgaben

Keine Wortmeldung

6.2. Beantwortung von Anfragen

Keine Wortmeldung

6.3. Anfragen

6.3.1. Evaluierung Kulturmanagement

Ratsherr Breucker legt einen Fragenkatalog zur Evaluierung des Kulturmanagements vor (wird der Niederschrift beigelegt), mit der Bitte um Beantwortung in einer der nächsten Sitzungen.

6.3.2. Niederschriften

Ratsherr Bodenheimer kritisiert das Fehlen der Niederschriften zu mehreren Sitzungen des Kulturausschusses und fordert diese dringend ein. Die Ratsherren Voß und Weiß schließen sich an. Als Ergebnis der Aussprache wird festgehalten, dass die Niederschriften bis zum 15.09.2017 erstellt werden.

6.3.3. Theaterkasse Kulturhaus

Ratsherr Adam fragt Frau Egeling nach den Gründen für die tageweise Schließung der Theaterkasse in den letzten Wochen. Frau Egeling erklärt dies mit einem außergewöhnlich hohen Krankenstand des Personals in dieser Zeit und erläutert die ergriffenen Maßnahmen, die zu einer Verbesserung der Situation führen sollen.

Gez. Norbert Adam

gez. Kielgast

Vorsitzender

Schriftführer